

Es gibt 1000 Gründe, einen Geburtstag zu feiern. Der Pferdetierarzt Peter F. Cronau, zeigt, dass es auch genügend gibt, ihn nicht zu begehen...

"An diesem 03. Juli 2024 werde ich 82. Eigentlich würde es sich gehören, diesen Geburtstag festlich zu begehen. Doch gebietet es sich, auch darüber nachzudenken, was man mit der Ausrichtung einer solchen [Geburtstagsfeier](#) eigentlich anrichtet. Es begänne mit einer Einladung an meine vielen Freunde und Weggefährten. Darin stünde wahrheitsgemäß geschrieben, es sei mir eine Ehre und Freude, anlässlich meines Zweiundachtzigsten zu einem Empfang mit anschließendem Essen zu bitten, das wäre wohl das wenigste.

Nach Eingang und Prüfung der Einladung würde aber durch weite Teile der Republik ein Stöhnen gehen. Der 03. Juli 2024 ist ein Mittwoch. Die Züge sind überfüllt, die Autobahnen voll, das geplante lange Wochenende mit Frau, Kindern und Enkeln ist hin. Aber klar, man fühlt sich ja freundschaftlich verbunden, man ist höflich, das Protokoll verlangt es. Viele nette Menschen machen sich auf den Weg, und zwar in der Gewissheit, mit dem Geburtstagskind im Gewühle dieses Tages bestenfalls drei Sätze sprechen zu können. Am 03. Juli um 11.10 Uhr würde dann – nach beschwerlichem Ausharren der Gäste beim Defilee – ein Streichquartett versuchen, heitere Grundstimmung zu verbreiten.

Diese allerdings verflöge rasch. Denn danach würde – völlig unabhängig vom tatsächlichen Ergebnis meiner vielfältigen Lebensaktivitäten – eine bedrohliche Menge von Würdigungen, Lobreden und Grußworten Geduld und Ausdauer der Gäste auf das Äußerste strapazieren. Alle Redner würden in wohlmeinenden Worten und eindringlich erklären, hier sei ein Mensch zu loben, der zwar nicht immer seinen Steuerpflichten nachgekommen sei, als nicht vorbestraft gelten könne, seine Kinder nie geschlagen und viele ähnlich wertvolle und unglaubliche Verhaltensweisen praktiziert habe.

Nach einem halben Dutzend bewegender Grußadressen würde dann ich, um federnden und jugendlichen Schritt bemüht, nach vorn gehen und dort mit der gebotenen Bescheidenheit behaupten, ich hätte mich in all dem Lob überhaupt nicht wiedererkannt, ich sei sehr gerührt und dankbar, und im Übrigen wäre ohne meine mich begleiteten Damen all dies nicht möglich gewesen. Die letzte Bemerkung entspräche der Wahrheit.

Als höflicher Mensch wird es mir jedenfalls nicht möglich sein, in diesen Minuten einen Spruch

Und so sieht Pferdedoc Peter Cronau seinen 82. Geburtstag...

Geschrieben von: PFC/ dl

Mittwoch, 03. Juli 2024 um 08:28

des berühmten Historikers Theodor Mommsen loszuwerden, der eine maßlos übertriebene Laudatio zu ertragen hatte, danach seine Gäste mit ernster Miene anschaute und sagte: „Es wird mich Wochen kosten, all diesen Unsinn zu widerlegen!“

Nach meiner Dankesrede geht es auf 12.45 Uhr zu. Die Streicher schreiten noch mal an ihre Geräte. Zahllose Gäste haben schon bei Rede Nr. 4 verstohlen auf [die Uhr](#) geschaut. In den verflossenen 105 Minuten haben sie erwartungsgemäß nichts Neues erfahren.

Aber dafür müssen sie nun an den mit Namenskärtchen versehenen Tischen zum Essen Platz nehmen. Jetzt still zu verschwinden, würde zweifellos auffallen. Das Drama vollendet sich.

Das alles, meine Damen und Herren, liebe Freunde, möchte ich gerne verhindern, und ich schlage Ihnen eine andere Lösung vor: Wir feiern meinen Geburtstag virtuell.

Irgendwann am 03. Juli schenken wir uns gegenseitig ein paar freundliche Gedanken, ein jeder von seinem Standort aus. Sie denken dabei auch daran, was allein die [Reise nach Wuppertal bzw. Bochum gekostet hätte. Und freuen sich, dass Sie dieses Geld nun nützlicheren Zwecken zuführen können und zudem noch kostbare Stunden Zeit gewonnen haben. Danach wird Sie fraglos ein Gefühl der Dankbarkeit übermannen, und Sie entschließen sich anlässlich meines Geburtstags zu einer steuerlich voll abzugsfähigen kleinen Spende zu Gunsten der „Stiftung Deutsche Sporthilfe“ und des Vereins „Kinderhilfe Organtransplantation – Sportler für Organspende e.V.“.](#)

Und nun verbleibe ich mit herzlichen Grüßen, mit guten Wünschen und mit einem großen Dankeschön dafür, dass Sie auf diese Weise an meinem Geburtstag mit Herz und Humor teilhaben. Ich bin froh und stolz, Menschen wie Sie zu kennen und Ihnen demnächst wieder zu begegnen – ohne Ihnen dabei gleich einen ganzen Tag zu klauen..."